



Mittwoch, 27. Februar 2019 | Berlin

AUFTAKT- KONFERENZ

Qualitätsentwicklung in der Praxis unterstützen – Kommunale Qualitätsdialoge Frühe Hilfen (QDFH)

Wie kann es gelingen, die Qualität der Frühen Hilfen stetig zu verbessern? Welche Ziele und Anforderungen können formuliert, welche Maßnahmen identifiziert werden, um kommunale Infrastrukturen für Familien bedarfsgerecht weiterzuentwickeln? Mit diesen und weiteren Fragen sind im September 2018 insgesamt 24 Kommunen aus dem gesamten Bundesgebiet in die »Qualitätsdialoge Frühe Hilfen« gestartet.

Für den Praxisprozess ist der »Qualitätsrahmen Frühe Hilfen« des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen (NZFH) die Grundlage. Er bietet einen strukturierten und zugleich dialogischen Ansatz, um den aktuellen Stand der Frühen Hilfen vor Ort zu erheben, zu erörtern und weiterzuentwickeln. Mit dem Projekt möchte das NZFH eine partizipativ gestaltete Praxisentwicklung unterstützen.

Gerne möchten wir alle Projektmitwirkenden zur Auftaktkonferenz der »Qualitätsdialoge Frühe Hilfen« nach Berlin einladen. Neben anregenden Fachvorträgen zur Qualitätsentwicklung Früher Hilfen sollen auf der Konferenz der interkommunale Austausch, eine inhaltlich-strategische Auseinandersetzung mit dem Qualitätsrahmen sowie das

Arbeiten mit dialogischen Methoden und Praxis-Instrumenten im Vordergrund stehen.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir konkrete Antworten auf komplexe Fragestellungen diskutieren: Warum ist Qualitätsentwicklung Früher Hilfen so wichtig? Welche Stolpersteine gibt es? Wer ist bei einer gelingenden Qualitätsentwicklung partizipativ einzubeziehen? Und was ist der Gewinn, wenn man Qualitätsentwicklung betreibt?

Die Impulse aus der Konferenz und die Begegnung mit den beteiligten Akteuren und Kommunen im Projekt werden anschließend in die Gestaltung des weiteren Projektverlaufs einfließen und den Praxisprozess der Cluster inhaltlich bereichern.

Wir freuen uns auf Sie und die Diskussion um Qualität in den Frühen Hilfen!

Mechthild Paul
(Leiterin des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen)

PROGRAMM

<p>ab 9.00 Uhr Registrierung</p>	<p>FORUM III Planungsverantwortung und Qualitätsentwicklung in den Frühen Hilfen nach den §§ 79 und 79a SGB VIII Prof. Dr. Holger Nieberg (MSB)</p>
<p>9.30 Uhr Begrüßung Interaktives Kennenlernen</p> <p>Eckhard Schroll, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)</p> <p>Almut Hornschild, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)</p> <p>Qualitätsentwicklung Früher Hilfen als Aufgabe und Herausforderung des NZFH Mechthild Paul (NZFH, BZgA)</p> <p>10.30 Uhr Science Slam: Qualitätsentwicklung Früher Hilfen – Was? Wie? Wer? Wozu? Johanna Nolte (MBA) Prof. Dr. Kathrin Aghamiri (FH Münster) Dr. Felix Brandhorst (ASH Berlin) Prof. Dr. Jörg Fischer (FH Erfurt)</p> <p>11.00 Uhr Die »Qualitätsdialoge Frühe Hilfen«: Umsetzung und Evaluation Till Hoffmann (NZFH, BZgA) Margot Refle (Felsenweg-Institut) Erik Schäffer (iSPO)</p>	<p>FORUM IV Politischen Rückhalt für Frühe Hilfen stärken Alexandra Sann (NZFH, DJI)</p> <p>Fachlich-Operative Ebene</p> <p>FORUM V Partizipation im Praxisprozess Prof. Dr. Kathrin Aghamiri (FH Münster)</p> <p>FORUM VI Netzwerke Frühe Hilfen Prof. Dr. Dr. Herbert Schubert (TH Köln & Sozial•Raum•Management)</p> <p>FORUM VII Daten interpretieren Dr. Jens Pothmann (TU Dortmund)</p> <p>FORUM VIII Dokumentation/Evaluation Dr. Felix Brandhorst (ASH Berlin)</p> <p>FORUM IX Dialogische Methoden Christiane Voigtländer (Felsenweg-Institut)</p> <p>FORUM X Praktisches Arbeiten mit dem Qualitätsrahmen Johanna Nolte (MBA)</p>
<p>11.30 Uhr Kaffeepause</p>	<p>13:00 Uhr Mittagspause</p>
<p>11:45 Uhr THEMENFOREN ZUM PRAXISPROZESS</p> <p>Strategisch-Politische Ebene</p> <p>FORUM I Frühe Hilfen als Teil kommunaler Familienförderung Prof. Dr. Jörg Fischer (FH Erfurt)</p> <p>FORUM II Intersektorale Zusammenarbeit in integrierten kommunalen Handlungsstrategien Dr. Antje Richter-Kornweitz (LVG & AFS)</p>	<p>14:00 Uhr 4-ECKEN-POSTERDISKUSSION UND ERGEBNISTRANSFER</p> <p>Kennenlernen und Austausch der Cluster in kommunalen Workshops</p> <p>15:30 Uhr PLENUM</p> <p>Gemeinsame Reflexion und Auswertung Regina Offer (Deutscher Städtetag) Vertretungen der sechs Projekt-Cluster Marc von Krosigk (Auridis gGmbH) Mechthild Paul (NZFH, BZgA)</p> <p>16:00 Uhr Ende der Veranstaltung</p>

ANMELDUNG UND ORGANISATORISCHE HINWEISE

ANMELDUNG

Zur Teilnahme herzlich eingeladen sind bis zu zehn Mitwirkende aus jeder Kommune im Projekt QDFH. Über folgenden Link gelangen Sie zur Anmeldung:

www.fruehehilfen.de/auftaktkonferenz-qdfh

Wir bitten um Registrierung bis zum **13.01.2019**. Beachten Sie bitte, dass Sie sich aus datenschutzrechtlichen Gründen einzeln anmelden müssen. Bei der Anmeldung werden sowohl Präferenzen für Themenforen (siehe Programm) als auch das Einverständnis zur Datenschutzerklärung eingeholt.

KONFERENZORT & DATUM

Mercure Veranstaltungshotel MOA Berlin
Stephanstraße 41
10559 Berlin

27. Februar 2019

ANREISE & HOTELKONTINGENTE

Informationen zur Anreise erhalten Sie unter:
www.fruehehilfen.de/auftaktkonferenz-qdfh

Unter dieser Adresse erhalten Sie ebenfalls Informationen zu Zimmerkontingenten.

Die Konferenzteilnahme ist kostenfrei.
Reisekosten tragen Sie bitte selbst.

KONTAKT UND INFORMATION

Planung und Organisation im Auftrag des NZFH:
Sinus – Büro für Kommunikation GmbH
Tanja Marton
E-Mail: tanja.marton@sinus-bfk.de
Telefon: 0221-272255-127

Impressum/Herausgeber

Nationales Zentrum Frühe Hilfen (NZFH)
in der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
in Kooperation mit dem Deutschen Jugendinstitut e. V. (DJI)
Maarweg 149 –161, 50825 Köln, Telefon: 0221 8992-0
www.bzga.de, www.fruehehilfen.de

Redaktion: Stephanie Bremstahler, Kristin Caumanns, Till Hoffmann
Gestaltung: Designbüro Lübbeke Naumann Thoben, Köln

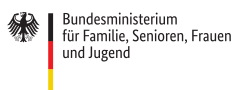
Alle Rechte vorbehalten. Diese Publikation wird von der BZgA kostenlos abgegeben. Sie ist nicht zum Weiterverkauf durch die Empfängerin oder den Empfänger an Dritte bestimmt.



Bundesstiftung
Frühe Hilfen 

 Qualitätsdialoge
Frühe Hilfen

Gefördert vom:



Träger:

Nationales Zentrum
Frühe Hilfen 

 BZgA
Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

In Kooperation mit:

 DJI
Deutsches
Jugendinstitut

Das Projekt »Qualitätsdialoge Frühe Hilfen«
wird kofinanziert durch:

 auridis